

# Millionärsflut bei Lotto Bayern geht weiter

\*Über 8,8 Millionen nach Unterfranken, knapp 1,7 Millionen nach Niederbayern\*

Bei der gestrigen Mittwochsziehung im Lotto 6aus49 haben zwei in Bayern abgegebene Spielaufträge ihre Besitzer zu Millionären gemacht. Die Zahl an bayerischen Lotto-Millionengewinnen im Januar 2018 wuchs damit auf insgesamt fünf an.

Eine aus drei Personen bestehende Spielgemeinschaft aus Unterfranken ist seit gestern um genau 8.813.839,80 Euro reicher, weil ihr Spielschein ein Tippfeld mit den „sechs Richtigen“ 3,6,8,26,29 und 38 aufweist. Da sie ihren Spielauftrag auch noch mit der gezogenen Superzahl 8 abgegeben hatten, sind die drei Unterfranken die einzigen Lottospieler bundesweit, die gestern die Gewinnklasse 1 getroffen haben.

Genau 1.677.777 Euro gewann ein Spielteilnehmer aus Niederbayern im Spiel 77, der seinen Lottoschein mit der gezogenen siebenstelligen Losnummer 0084093 abgegeben hatte. Spiel 77 ist in Verbindung mit den Lotterien von Lotto Bayern spielbar, die Teilnahme pro Ziehung kostet 2,50 Euro.

Schon morgen könnte der nächste Bayer von der aktuellen Glücksschwemme im Freistaat profitieren – und wie! In den obersten Gewinnklassen der europäischen Lotterie Eurojackpot liegen zusammen rund 105 Millionen Euro, 90 Millionen in Gewinnklasse 1, 15 Millionen in Gewinnklasse 2.

Warum sollte es nicht einem Glückspilz aus Deutschlands Bundesland mit den meisten Millionengewinnen 2018 gelingen, zusammen über 100 Millionen Euro einzustreichen? Dafür müsste er mindestens zwei Tippreihen abgeben. Die Tipps müssten bei den Gewinnzahlen 5 aus 50 identisch sein und sich nur im Feld

der beiden Zusatzzahlen 2 aus 10 unterscheiden. Ein Eurojackpot-Tipp kostet zwei Euro, Annahmeschluss in den bayerischen Annahmestellen und auf „lotto-bayern.de“: <https://www.lotto-bayern.de> ist 19 Uhr.